

Protokoll der 2. Generalversammlung des Bäuerinnen- und Bauernvereins unteres Seetal

Datum	:	08. November 2017
Zeit	:	20.00 Uhr
Ort	:	Party Raum Mühlistübli Schongiland in Schongau
Traktanden	:	<ol style="list-style-type: none">1. Begrüssung2. Wahl der Stimmenzähler3. Protokoll der 1. Generalversammlung4. Jahresbericht des Vorstandes 2016/20175. Jahresrechnung und Revision6. Mitgliederbeitrag7. Budget 2017/20188. Ein- und Austritte / aktueller Mitgliederbestand9. Jahresprogramm 201810. Verschiedenes

1. Begrüssung

Heinz Schmid begrüsst alle Anwesenden herzlich zur 2. Generalversammlung des Bäuerinnen- und Bauernvereins unteres Seetal und freut sich über das zahlreiche Erscheinen der Mitglieder. Für die heutige Generalversammlung haben sich mehrere Mitglieder entschuldigt, welche auf einer separaten Liste aufgeführt sind. Es wird eine Anwesenheits-Liste zirkulieren und Heinz bittet alle Anwesenden diese auszufüllen und zu unterschreiben.

Apell

Total Stimmberechtigte	46
Absolutes Mehr	24

Es ist eine Person anwesend, welche nicht stimmberechtigt ist.

Séverine Budmiger schreibt das Protokoll. Das Wahlbüro setzt sich aus den zu wählenden Stimmenzähler zusammen.

Danach stellt Heinz Schmid die Traktandenliste vor und es werden keine Änderungen gewünscht.

Heinz Schmid stellt fest, dass keine schriftlichen Anträge eingegangen sind.

2. Wahl der Stimmenzähler

Heinz Schmid schlägt folgende Stimmenzähler der Versammlung vor:

Anton Ruckli aus Sulz und Daniel Thali aus Hämikon

Anton und Daniel werden einstimmig gewählt.

3. Protokoll der 1. Generalversammlung

Das Protokoll der 1. Generalversammlung vom 08. November 2016 wird einstimmig genehmigt und verdankt. Aus Ressourcengründen wird auf den Versand des Protokolls an die Mitglieder verzichtet. Das Protokoll wird jeweils nach der provisorischen Genehmigung durch den Vorstand auf der Homepage des BBV unteres Seetal aufgeschaltet.

4. Jahresbericht des Vorstandes 2016/2017

Der Präsident Heinz Schmid erläutert den Jahresbericht 2016/2017 mit den Aktivitäten:

Am 08. November 2016 durften wir unsere erste Generalversammlung im schönen Partyraum vom Weingut Kaiserspahn in Gelfingen abhalten. Nebst dem Inhaltlichen, das im Protokoll festgehalten ist, erinnere ich mich gerne an die grosszügige Gastfreundschaft von Edith und Andreas, sowie an den gemütlichen und kulinarischen Teil zurück.

Am 8. Februar haben wir uns in Richensee zum «Buureträff» getroffen. Die bevorstehende Betriebsstrukturerfassung stand mit Neuerungen vor der Tür. Hitzkirch, als eine der Pilotgemeinden zur geo-referenzierten Flächenerfassung, war Testgemeinde. So durften an diesem Abend die ersten Versuche an dieser neuen, computer-technischen Flächenerfassung gemacht werden. Es wurde intensiv ausprobiert und getestet.

Am Buureträff am 8. März haben wir uns in Altwis getroffen. Im Vorfeld zur Delegiertenversammlung des Luzerner Bäuerinnen und Bauernverbandes waren alle Mitglieder eingeladen, Ihre Anliegen den Delegierten mitzuteilen.

Am 24. März fand dann die Delegiertenversammlung in Grosswagen statt. Unser Verein war vertreten durch unsere Delegierten: Helene Bütler, Rita Müller, (Edi Hess, entschuldigt) Bernard Elmiger, Hartmann Andi, Huwiler Kurt und Heinz Schmid. Natürlich war auch Thomas Oehen als Vorstandsmitglied des LBV mit dabei. Beeindruckend war, wie aktiv der Luzerner Bäuerinnen und Bauernverband ist. Einstimmig wurde eine Resolution zur Verminderung der Bürokratie auf Landwirtschaftsbetrieben zu Handen des Bundesrates verabschiedet. Nebst der

eigentlichen Verbandsarbeit, tragen verschiedene Geschäftsfelder wesentlich dazu bei, dass es auch in der Kasse des LBV's gut aussieht. Einen Höhepunkt bildete das Referat zur Ernährungssicherheit vom Präsidenten des Schweizerischen Bauernverbandes Markus Ritter. Auch kulinarisch wurden wir Delegierten verwöhnt und konnten den Tag nach dem geschäftlichen Teil geniessen.

Am 8. Mai war der Buureträff mit Betriebsbesichtigung bei der bioschmid gmbh in Gelfingen. Da konnten wir einen Einblick in die Sprossenproduktion erhalten und durften den Betrieb besichtigen. Diese Möglichkeit wurde von vielen Vereinsmitgliedern wahrgenommen. Es hat mich und Monika gefreut, so viele Interessierte begrüßen zu dürfen. Aus meiner Optik ein guter Anlass, an den auch der Austausch untereinander bei Kaffee und Kuchen nicht zu kurz kam.

Am 8. Juni führten wir einen zusätzlichen Buureträff durch. Dieser galt dem aktuellen Thema des Seerundweges am Baldeggersee und dem Veloweg Gelfingen-Baldegg, um gemeinsame Interessen zu diskutieren. Dazu waren die Vereinsmitglieder unseres Vereins, sowie die Landwirte und Betroffenen aus den Gemeinden Hohenrain und Hochdorf eingeladen. Beide Themen sind noch offen. Der Verein wird nicht von sich aus aktiv. Er wird aber bei Bedarf gemeinsame Interessen der Mitglieder unterstützen.

Am 14. Juni fand die traditionelle Flurbegehung in Hohenrain statt. Sie wird von BBZN Hohenrain in Zusammenarbeit mit dem Ehemaligenverein und dem Bauernverein Hochdorf/Rothenburg organisiert. Diese Veranstaltung steht allen offen und bietet immer interessante Themen. Dieses Jahr war der Schwerpunkt bei der Kirschessigfliege.

Nach den Sommerferien am 8. September durften wir in Ermensee bei Maja und Bernhard Elmiger das Hofkino durchführen und geniessen. Der Film «Heidi», ein Klassiker hat sehr gut gepasst. Nach dem Film konnten wir uns bei Kaffee/Tee und Kuchen aufwärmen.

Vorstandsarbeit:

Wir trafen uns wiederum zu fünf offiziellen Vorstandssitzungen. Besonders erfreulich war, dass der BBV erstmals offiziell an der DV des LBV teilnehmen konnte. Neu werde ich die Landwirtschaft im Netzwerk Wirtschaft der Idee Seetal vertreten. Der Mitgliederbestand beträgt heute 139 Stimmberechtigte.

Ich als Präsident möchte mich bei meinen Vorstandskolleginnen und Kollegen ganz herzlich für den Einsatz über das ganze Jahr bedanken. Auch bei allen Mitgliedern bedanke ich mich fürs Mitmachen und das entgegengebrachte Vertrauen.

Heinz Schmid 8.11. 2017

5. Jahresrechnung und Revision

Stefan Bütler erläutert die Jahresrechnung welche mit einem Gewinn von Fr. 4566.45 abschliesst. Unser Eigenkapital beträgt ende Vereinsjahr Fr. 5'676.46.

Dieser hohe Gewinn ist auf den einmaligen Beitrag von Fr. 2300.-- vom LBV für die Organisation der Delegiertenversammlung in Gelfingen zurückzuführen. Franz Elmiger welcher mit Bernadette Widmer die Rechnung geprüft hat, trägt den Revisorenbericht vor. Er schlägt der Versammlung vor, die Rechnung zu genehmigen und somit den Kassier und den Vorstand zu entlasten. Die Rechnung wird einstimmig angenommen.

6. Mitgliederbeitrag

Heinz Schmid schlägt der Versammlung vor, dass nach Prüfung im Vorstand die Mitgliederbeiträge so belassen werden sollten:

Einzelmitgliedschaft	Fr. 30.00
Betriebsmitgliedschaft	Fr. 40.00

Die Mitgliederbeiträge werden von der Versammlung einstimmig genehmigt.

7. Ein- und Austritte / aktueller Mitgliederbestand

Leider haben wir dieses Jahr 2 Austritte zu verkünden. Es sind dies:

Familie Wicki Hansruedi aus Gelfingen und Christen Theo aus Sulz.

Aktuell haben wir 35 Einzelmitgliedschaften und 52 Betriebsmitgliedschaften.

Heinz ermuntert die Mitglieder auch Werbung für unseren Verein zu machen, damit wir an der nächsten GV Neumitglieder begrüßen können. Edi Hess fragt nach, ob die Mitglieder auf der Homepage ersichtlich sind. Dies ist nicht der Fall und das dürfen wir aus rechtlichen Gründen auch nicht aufschalten. Fischer Hans interessiert es, ob wir bei einer eventuellen Betriebsübergabe das Mitglied darauf aufmerksam machen, dass die Mitgliedschaft auch übertragen werden kann. Dies hat Heinz bei den austretenden Mitgliedern bereits so kommuniziert.

8. Budget

Stefan Bütler stellt das Budget für das nächste Vereinsjahr vor. Dieses sieht wiederum einen Gewinn von Fr. 1995.00 vor. Der Präsident Heinz Schmid erläutert, dass nächstes Jahr keine grösseren Anlässe bevorstehen, wir jedoch für einen Grossanlass in naher Zukunft so ein „Polster“ anlegen können.

Aus den Reihen der Mitglieder wird vermerkt, dass die Jahreszahlen beim Budget nicht stimmen. Wir vom Vorstand vermerken dies im Protokoll und Stefan wird dies für die Ablage noch ändern. Die Vereinsmitglieder genehmigen das Budget einstimmig.

9. Jahresprogramm 2018

Thomas Oehen stellt das Jahresprogramm 2018 vor. Wir halten den Vereinsternin fest, jeweils am 8ten des Monates. Die Termine im Januar und September sind als Familien-Anlässe geplant. Das Jahresprogramm wird von der Versammlung einstimmig angenommen und wird auf der Homepage aufgeschaltet.

10. Verschiedenes

Heinz Schmid fragt die Versammlung an, ob noch jemand von den Mitgliedern das Wort wünscht. Dies ist nicht der Fall.

Heinz bedankt sich bei allen Mitgliedern für das zahlreiche Erscheinen und die gute Teilnehmerzahl an unseren Anlässen sowie bei seinen Vorstandsgspändli für die gute Zusammenarbeit.

Nach dem offiziellen Teil dürfen wir uns nun auf den Vortrag von Gabriel Ruckli aus Sulz freuen, welcher 3 Monate in Neuseeland auf einem Bauernbetrieb arbeiten durfte.

Nach dem sehr interessanten Vortrag lädt der Vorstand alle Anwesenden ganz herzlich zu Kaffee und einem feinen Stück Seetaler Kirschtorte ein.

Heinz schliesst die Sitzung um 20.35 Uhr

Für das Protokoll
Aesch, im November 2017

Séverine Budmiger

Präsident

Heinz Schmid
